



Blasmusik der Extraklasse beim Jubiläumskonzert

Anlässlich ihres 60-jährigen Bestehens gab die Musikkapelle Bernau unter der Leitung von Albert Osterhammer ein Jubiläumskonzert in der Mehrzweckhalle. Das Publikum war begeistert von der Vielseitigkeit des Repertoires und geizte nicht mit Beifall- besonders für die besten Stücke der vergangenen zehn Jahre, darunter „Leichte Kavallerie“ und

„Tanz der Vampire“. Großartig kam der Auftritt von Guido Segers, dem Solotrompeter der Münchner Philharmoniker an, der unter anderem virtuos die „Teufelszunge“ spielte.

Nach dem ersten Teil wurden die Gäste mit Brotzeiten und Getränken bewirtet und - natürlich - mit traditioneller Blasmusik unterhalten.